

Vergabestelle
 Stadt Hildesheim
 Markt 2
 31134 Hildesheim

Datum der Versendung 26.08.2026

Vergabeart	
☒	Öffentliche Ausschreibung
☐	Beschränkte Ausschreibung
☐	Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
☐	Freihändige Vergabe
☐	Freihändige Vergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
☐	Internationale NATO-Ausschreibung
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum 18.09.2026	Uhrzeit 09:00
Eröffnungstermin	
Datum 18.09.2026	Uhrzeit 09:00
Ort Stadt Hildesheim - Fachbereich Recht - Öffentliches Auftragswesen (Submissionsstelle) Markt 2, Raum A 304, 31134 Hildesheim	
Raum	
Bindefrist endet am 15.10.2026	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
	Erweiterung einer Radstation am Hildeheimer Hbf - Stahlbauarbeiten
Vergabenummer	Leistung
65.26/017	Stahlbauarbeiten

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

Anlage Hinweise zur elektronischen Angebotsabgabe 2026 dtvp.pdf
 Information Datenschutz Stadt Hildesheim.pdf
 VVB 212 - Teilnahmebedingungen 07-2019.docx
 VVB 216 - Verzeichnis vorzulegender Unterlagen 65.26-017.pdf

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

2026_08_19_Anschluss Pfosten an Stahlträger (P007684828).PDF
 2026_08_19_Ansichten A-50 (P007684867).PDF
 2026_08_19_Detail 1 Unterkonstruktion Rahmen (P007684866).PDF
 2026_08_19_Detail 2 Ortgang (P007684869).PDF
 2026_08_19_Detail 3 Traufe Anschluss Rinne (P007684868).PDF
 2026_08_19_Detail 4 Fußpunkt Anschluss Pfosten & Stütze (P007684870).PDF
 2026_08_19_Detail 5 Anschluss Eckstütze an Sockel (P007684871).PDF
 2026_08_19_Eckpunkt Stahl-Sandwich-Wand & Stahlbetonwand (P007684872).PDF
 2026_08_19_Eingangsportal Dreitafelprojektion (P007684873).PDF
 2026_08_19_GEAB-Datei d83 Stahlbauarbeiten Erweiterung Radstation (P007684818).D83
 2026_08_19_GEAB-Datei x83 Stahlbauarbeiten Erweiterung Radstation (P007684821).X83
 2026_08_19_Glasfassade Zweitafelprojektion (P007684875).PDF
 2026_08_19_Grundriss Erdgeschoss (P007684874).PDF
 2026_08_19_Grundriss Fundamente (P007684876).PDF
 2026_08_19_Schnitte A-A & B-B (P007684877).PDF
 2026_08_19_Zaun freistehend (P007684878).PDF

Allgemeine Auftrags- und Zahlungsbedingungen.PDF
 VVB 214 - Besondere Vertragsbedingungen 07-2019.rtf

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

2026_08_26_Blanko LV Stahlbauarbeiten Erweiterung Radstation (P007684813).PDF
 Erklerung_Tariftreue_4_NTVergG_2026.pdf
 VVB 124 - Eigenerklerung zur Eignung 07-2019 - Fassung 2022.docx
 VVB 213 - Angebotsschreiben - Einheitliche Fassung 07-2019.pdf
 VVB 221 - Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation 12-2017.docx
 VVB 222 - Preisermittlung bei Kalkulation ueber die Endsumme 12-2017.docx

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind

VVB 223 - Aufgliederung der Einheitspreise.rtf

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

Stadt Hildesheim
 - Der Oberbürgermeister -

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

Stadt Hildesheim
 - Der Oberbürgermeister -

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform
 VMPCconnector: <https://www.dtv.de/Center>

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- Mindestentgelterklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Vergabe kann von der Vorlage von Nachweisen gem. § 4 Nds. Tariftreue- und Vergabegesetz (NTVergG) abhängig gemacht werden. Hier: Tariftreue- und Mindestentgelterklärung gem. § 4 Abs. 1 NTVergG. Ein entsprechendes Formblatt liegt den Vergabeunterlagen bei.

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft (VHB 124) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angaben zur Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft müssen gemacht werden. Die Eigenerklärung wird mit dem Formblatt VHB 124 abgegeben. Dies liegt den Unterlagen bei.
- Registereintragung (VHB 124) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Unternehmen hat sein Gewerbe ordnungsgemäß angemeldet und ist ordnungsgemäß eingetragen. Die Eigenerklärung kann mit dem Formblatt VHB 124 abgegeben werden. Dieses liegt den Vergabeunterlagen bei.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Umsatz des Unternehmens (VHB 124) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Es sind Angaben zum Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren zu machen. Die Eigenerklärung kann mit dem Formblatt VHB 124 abgegeben werden. Dieses liegt den Vergabeunterlagen bei.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Angaben zu Arbeitskräften (VHB 124) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Unternehmen hat das erforderliche qualifizierte Personal zur Verfügung.
Es sind Angaben zur durchschnittlichen jährlichen Beschäftigungszahl zu machen. Die Eigenerklärung kann mit dem Formblatt VHB 124 abgegeben werden. Dieses liegt den Vergabeunterlagen bei.
- Referenzen zu Bauleistungen (VHB 124) (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Unternehmen hat in den letzten drei Geschäftsjahren vergleichbare Leistungen (Art, Umfang sowie

Vertragsdauer) ausgeführt. Es werden 3 Referenzen benannt. Die Eigenerklärung kann mit dem Formblatt VHB 124 abgegeben werden. Dieses liegt den Vergabeunterlagen bei.

3.2 - frei -

3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden
nachgefordert

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

Sonstige Unterlagen

- Nachweis der gesetzl. Sozialversicherungsträger über die Entrichtung von Beiträgen (mittels Dritterklärung vorzulegen): Sofern das Unternehmen nicht präqualifiziert ist, ist der Nachweis der gesetzl. Sozialversicherungsträger über die Entrichtung von Beiträgen auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen.

4 Losweise Vergabe

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für ein Los oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

☐ zugelassen.

Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.
§ 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.

☒ nicht zugelassen.

6 Nebenangebote

6.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.

6.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

☐ für die gesamte Leistung

☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.

☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien**8 Zugelassene Angebotsabgabe**☒ elektronisch in Textform.☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigelegte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf☐ Stelle:**9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):**

Name [Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung](#)

Anschrift [Referat 16, Friedrichswall 1, 30159 Hannover](#)

Tel.

Fax

E-Mail

10 Weitere Angaben**Sonstiges**

[Hinweis zur elektronischen Vergabe/Registrierung:](#)

[Der öffentliche Auftraggeber weist darauf hin, dass Bewerber/Bieter sich auf der Vergabeplattform dtvp.de freiwillig registrieren können. \(freiwillige Registrierung\)](#)

[Nur mit erfolgter Registrierung und Bestätigung der "Teilnahme am Verfahren" ist gewährleistet, dass Sie E-Mail Benachrichtigungen über neue Nachrichten der Vergabestelle \(z.B. Informationen zu Bieterfragen und Aktualisierung der Vergabeunterlagen\) erhalten.](#)

[Dies kann ohne Registrierung nicht gewährleistet werden.](#)

[Die elektronische Angebotsabgabe ist nur für registrierte Unternehmen möglich.](#)

[Hinweise zur Angebotsabgabe:](#)

[Die elektronische Angebotsabgabe erfolgt entweder webbasiert oder über das Bieter tool der Vergabeplattform dtvp.de. Das Bieter tool ist eine Desktop-Anwendung, welche sich automatisch installiert. Die webbasierte Angebotsabgabe bietet dieselben Funktionalitäten des Bieter tools auf einer barrierefreien Benutzeroberfläche sowie einige darüber hinausgehende Funktionen, wie die historisierte](#)

Anzeige aller Angebote und Teilnahmeanträge; zudem ist keinerlei zusätzliche Installation erforderlich.
Hiermit wird eine lokale Verschlüsselung der Angebote sichergestellt.
Angebote dürfen nicht per einfacher E-Mail oder per Fax eingereicht werden.
Bei elektronischer Angebotsabgabe ist die Textform gem. § 126b BGB vorgeschrieben.